

KREUZ
GEMEINDE

WIEBLINGEN

Evangelische Kreuzgemeinde Heidelberg - Wieblingen

GEMEINDE GRUSS

04/2022

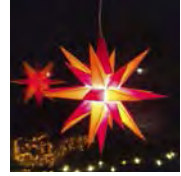
Dezember 2022 bis Februar 2023

Ausgabe 210



Wer vor der Krippe kniet, kann im Leben gerade stehen.
(Peter Hahne)

Liebe Leserin, lieber Leser,



wie halten Sie es mit der Advents- und Weihnachtsdekoration? Hängen Sie sie auf, die Lichterketten und Sterne? Oder haben Sie sich um des Stromsparens willen für Kerzengläser entschieden? Ich habe lange überlegt, wie ich es halte. Alles wie immer – das geht in diesem Jahr nicht. Aber ohne alles geht auch nicht. Die Dunkelheit, die manches Herz befällt, macht mir genauso viele Sorgen wie die Stromversorgung und die wirtschaftliche Lage. Wenn Herzen dunkel werden, sieht es auch politisch nicht gut aus.

Mir sind letztes Jahr schöne Worte zugeflogen. Von einer Frau aus der Gemeinde, der mein Herrenhuter Stern vor dem Pfarrhaus so gut gefiel. Von wem sie stammen, weiß ich nicht. Aber sie haben mir geholfen. In dem Text heißt es: „Die Dunkelheit macht Gott an. Er gesellt sich zu ihr. Und plötzlich geht ein kleines Licht auf. Für alle im Finstern Verirrten und Umherirrenden, für alle Suchenden, für alle Perspektiv- und Hoffnungslosen. Dunkelheit und Licht umarmen sich. Auf eine behutsame, liebevolle Art. Das Grelle, Schreiende, Aufdringliche kann Gott natürlich auch. Zornig donnernd, wütend und gewaltig. Er weiß aber, dass es sanftmütig, leise, verständnisvoll und umsichtig besser [für die Menschen] ist. Und so entstehen bei denen, die im Dunkeln wohnen, wohnliche Ecken. [...] Hell, obwohl noch ziemlich dunkel. Verloren Geglaupte sehen wieder, wo sie stehen. Nehmen wahr, was um sie herum geschieht. Man sieht sich in die Augen, in denen sich der Glanz des Lichtes spiegelt. Dunkelheit und Licht vermählen sich und bekommen Kinder: Kerzenschein, Transparente, Adventskränze ... und Herrenhuter Sterne.“

Der Stern vor der Tür wird leuchten. Damit diejenigen, die vorbeigehen, sich daran freuen. Und ein kleiner Stern drinnen für mich.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesen Tagen und Wochen das Licht finden, das Sie brauchen. Dass Sie eine gute Mischung für sich entdecken, aus dem, was wichtig und vernünftig ist, und aus dem, was das Herz braucht.

Wir setzen alles daran, dass Sie auch bei uns in der Gemeinde Licht für sich entdecken können. Davon können Sie in diesem Gemeindebrief lesen.

Viel Freude dabei!



Ihre Pfarrerin

Verena Schlarb



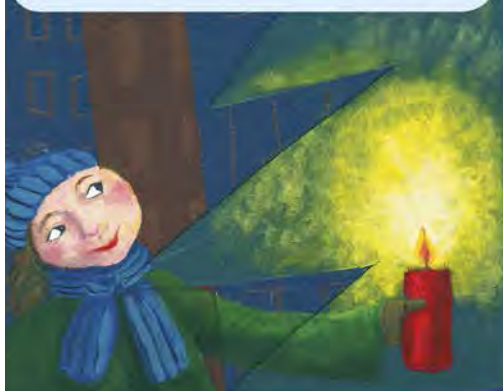
Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16,13



Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?

Aha.



Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

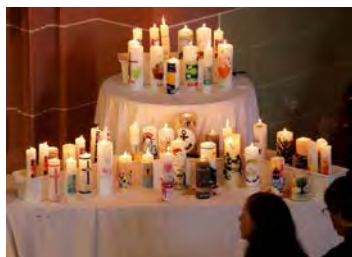
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Kartografie: der letzte



Einführung von Diakonin Esther Ratzel und Taferinnerungsgottesdienst

Der farbenfreudige Konfettiregen am Ende der in die Moderne übertragenen Erzählung aus der Apostelgeschichte, wie Philippus den Kämmerer aus Äthiopien taufte, stand spiegelbildlich für den bunten Gottesdienst am 23. Oktober: Im Rahmen des Gottesdienstes feierten wir zwei Taufen, die Taferinnerung für Getaufte von vor drei, fünf bzw. zehn Jahren, ebenso wie die Einführung unserer neuen Gemeindediakonin Esther Ratzel.



In einem Anspiel wurde dies alles thematisch miteinander verquickt und ins Heute projiziert. Der Kämmerer brauste Aufsehen erregend mit einem Kettcar durch den Mittelgang des Kirchenschiffs und über eine Rampe um den Altar herum und die Diakonin Philippa hat ihm erklärt, was die Worte in seiner Jesaja-Schriftrolle – zeitgerecht natürlich in Form eines Jesaja-iPads – bedeuten. Dies gilt allerdings gestern wie heute: Jesus ist für uns am Kreuz gestorben.

Die Taufe des Kämmerers durch Philippa gestaltete sich dann auch deutlich feuchter als kurz zuvor, als Pfarrerin Verena Schlarb zwei kleine Gemeindemitglieder neu in unserer Kreuzgemeinde begrüßen durfte.

Beeindruckend auch die zahlreichen Kerzen, die zur Erinnerung an die Taufe unterhalb der Kanzel brannten.

Zur Erinnerung an die eigene Taufe durften sich alle Gottesdienstbesucher mit Wasser mit einem Kreuz zeichnen lassen.



Anschließend führten Schuldekanin Dr. Beate Großklaus und Dekan Dr. Christoph Ellsiepen Esther Ratzel in ihr Amt als Gemeindediakonin ein und spendeten ihr, ebenso wie ihr Mentor, Diakon Bernd Schneider, und Adelheid Ewald, als Vertreterin des Ältestenkreises, Segen.

Musikalisch begleitet wurde all dies von den wunderbaren Stimmen unseres Kinderchors unter der Leitung von Anna Vogt.



Zur Feier der Einführung von Esther Ratzel gab es im Anschluss an den Gottesdienst noch einen Empfang im Gemeindehaus, im Rahmen dessen das Ferienspaß-Team, Bernd Schneider und der Ältestenkreis Grußworte an Esther Ratzel richteten und ihr viel Erfolg und Gottes Segen bei ihrer wichtigen Aufgabe wünschten.

Kai Neureuther



Wie es sich vielleicht schon herumgesprochen hat, endet meine Stelle als Kantorin der Kreuzgemeinde am 31.12. dieses Jahres. Obwohl von Anfang an auf zwei Jahre befristet, gingen wir alle davon aus, dass die Stelle schon weiterlaufen würde – gerade weil die Wieblinger Gemeinde so aktiv und am Aufblühen ist. Das juckt den Strategieprozess der Landeskirche leider nur wenig, der unter anderem vorsieht, 30 Prozent der hauptamtlichen Kirchenmusikerstellen in Baden bis zum Jahr 2030 einzustampfen. Es fehlt am Geld. Die Kirche muss sich warm anziehen und sparen, wo es nur geht.



Hätte sich mir nicht im gleichen Atemzug eine unbefristete 60-Prozent-Stelle (ehemals 100 Prozent) in Seckenheim angeboten, hätte ich das beachtliche Angebot der Kreuzgemeinde, mich über Rücklagen und ein Fundraising-Konzept zu finanzieren, ohne weiteres angenommen. Nach vielen Überlegungen habe ich mich dann doch schweren Herzens für die sicherere Option entschieden. Mit der Kirchenmusik an der Kreuzgemeinde wird es aber in jedem Fall weiter gehen – wenn auch nicht mehr hauptamtlich.

Nach etwas mehr als zwei Jahren war ich nun richtig angekommen und habe mich sehr wohl gefühlt, habe einfach gerne in Wieblingen gearbeitet. Dass die Tage nun gezählt sind, realisiere ich erst jetzt so langsam. Noch steht so vieles an, dass für Abschiedsgedanken gar nicht recht der Raum ist.

Der Kinderchor wird wieder am ersten Advent und beim Krippenspiel an Heilig Abend singen. Der CrossOverChor bringt am 10.12. um 18 Uhr das Weihnachtsoratorium 1-3 und 5 von J. S. Bach zur Aufführung und singt am ersten Weihnachtsfeiertag. Am vierten Advent ist meine Verabschiedung im Gottesdienst....

Es ist viel los und ich freue mich, wenn ich Sie zu dem ein oder anderen Gottesdienst oder Konzert noch einmal sehe.

Ihre Kantorin *Anna Vogt*

Strategieprozess ekiba 2030 – Zusammen. Kirche. Erneuern Perspektiven Kirchenmusik

Sie haben es dem Artikel von Frau Vogt bereits entnehmen können: Zum neuen Jahr wird unsere halbe landeskirchliche Kantorenstelle gestrichen. Stattdessen werden wir zum neuen Jahr eine*n oder zwei Musiker*innen auf Gemeindeebene anstellen, die die bisherigen Aufgaben von Frau Vogt übernehmen. Da ja auch Frau Kirn-Rodegast sowie Herr Asbóth nicht landeskirchlich, sondern gemeindlich angestellt waren bzw. sind, haben wir in diesem Bereich beste Erfahrungen und sind sehr zuversichtlich, dass es musikalisch bei uns gut weitergehen wird.

Wir werden Sie an dieser Stelle informieren, sobald weitere Entscheidungen konkret sind.

Strategieprozess in Heidelberg – Zusammen. Kirche. Erneuern

Die Kürzung unserer Kantorenstelle ist Teil eines größeren Prozesses, der in unserer Landeskirche derzeit als „Strategie- und Transformationsprozess“ verhandelt wird. Über die Grundlinien und Hintergründe dieses Prozesses möchte ich Sie an dieser Stelle informieren.

Der Strategieprozess reagiert auf zwei große Herausforderungen unserer Kirche. Wir sind derzeit von einem drastischen **Mitgliederschwind** betroffen, der mittelfristig absehbar zu deutlich geringer werdenden **Kirchensteuereinnahmen** führen wird. Die so genannte „Freiburger Studie“ prognostizierte 2019, dass die Mitgliederzahlen bis 2060 um rund 50% zurückgehen werden. Ausschlaggebend ist dafür mit nur 19% weniger der demographische Wandel als vielmehr das Austritts- und Taufverhalten (ca. 29%). In der aktuellen Ausgabe der evangelischen Zeitschrift „Zeitzeichen“ schreibt der ehemalige Heidelberger Dekan Steffen Bauer bezüglich dieser drei Jahre alten Prognose: „Es kommt schlimmer. Es kommt schneller.“

Das überschneidet sich auch mit meiner persönlichen Wahrnehmung: Auch wir hier in Wieblingen haben in den letzten Jahren einen rasanten Mitgliederschwind zu verzeichnen. So viele Austritte wie in diesem Jahr hatten wir noch nie. Zwar haben wir in Wieblingen das Glück, dass nach wie vor sehr viele Menschen ihre Kinder bei uns taufen lassen, dennoch verändern sich die Zahlen: Bei der Visitation 2016 hatte unsere Gemeinde noch ca. 3200 Gemeindeglieder. Als ich 2018 nach Wieblingen kam, lagen wir bei knapp 3000 Gemeindegliedern. Derzeit sind es noch gut 2700. Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht in Sicht.

Zwar stiegen in den letzten Jahren die Kirchensteuereinnahmen nach wie vor – aufgrund der guten wirtschaftlichen Lage und weil die große Gruppe der „Baby-Boomer“ derzeit in der Lebensphase mit den höchsten Verdiensten liegt. Die Kirchenmitglieder der geburtenstarken Jahrgänge werden aber in den nächsten Jahren in Ruhestand gehen, wodurch die Einnahmen deutlich zurückgehen werden. Dies wird sich auch gravierend im Personalbereich unserer Landeskirche niederschlagen. In den kommenden 15 Jahren werden viele Pfarrer*innen in Ruhestand gehen, wenig junge Leute kommen nach.

Mitgliederschwund – finanzielle Einbußen – Personalmangel – das sind die Herausforderungen, vor denen wir als Kirche und als Gemeinden derzeit stehen und denen wir mit einer **Veränderung der Strukturen** begegnen müssen und wollen. Dazu kommt, dass viele **Gebäude**, die in den 60er und 70er Jahren gebaut wurden, nun großen Sanierungsbedarf haben und dass auch baulich intakte Gebäude energetisch saniert werden müssen.

Summa summarum: Es kann nicht weitergehen wie bisher, wenn es gut gehen soll. Und darum geht es – das wir eine lebendige und aktive Kirche bleiben, die für die Menschen da ist. Der Strategieprozess ist deshalb sehr umfassend angelegt und betrifft die Bereiche Finanzen, Personal und Gebäude.

In all diesen Bereichen sollen jeweils 30% eingespart werden. Bis Ende 2023 muss deshalb jeder Kirchenbezirk ein Stellen- und Gebäudekonzept für die kommenden Jahre verabschieden. In Heidelberg wird eine halbe der drei landeskirchlichen Kirchenmusikerstellen eingespart, da unsere Stelle befristet war, trifft es uns. Darüber hinaus müssen bis 2036 fünf Gemeindepfarrstellen, 1,25 Diakon*innenstellen und 1,25 Klinikseelsorgestellen eingespart werden. Im Blick auf die Gebäude wird eine „Gebäudeampel“ eingeführt, die helfen soll zu differenzieren zwischen Gebäuden, die weiterhin landeskirchliche Baubeihilfe bekommen (grün), solchen, die das nicht tun (rot), und solchen, bei denen eine Entscheidung noch aussteht (gelb).

Für alle badischen Gemeinden ist die **Bildung von Kooperationsregionen** durch die Landeskirche vorgeschrieben. Dabei geht es darum, dass die Hauptamtlichen in diesen Regionen verbindlich zusammenarbeiten werden.

Was all dies für die Kreuzgemeinde bedeutet, ist – jenseits bezüglich der schmerzhaften Entscheidung in Sachen Kirchenmusik – noch nicht absehbar. Erfreulich ist, dass unsere Kirche genau wie das Pfarrhaus in der Bauträgerschaft der Stiftung Pflege Schönau liegt, was manches erleichtert.

Inhaltlich wird sicherlich mehr überregional passieren als bisher. Mit dem Tauffest im Sommer haben wir diesbezüglich bereits beste Erfahrungen gemacht. Es war schön,

mit drei Kolleginnen 28 Kinder und Jugendliche hier in Wieblingen zu taufen. Vieles ist derzeit offen und es bleibt spannend. An dieser Stelle ist mir aber daran gelegen, dass Sie grundsätzlich informiert sind. Das Schöne ist: Wir sind gemeinsam unterwegs - in unserer Gemeinde und in unserem Stadtkirchenbezirk.

Verena Schlarb

Vorstellungen von Mitarbeiterinnen in der Seelsorge am Ewigkeitssonntag

Licht in die Welt bringen bzw. das Licht entdecken. Das passt zu dem, worum es denjenigen geht, die bei uns den Kurs „Seelsorge als Begleitung“ für Ehrenamtliche absolvieren. Aus unserer Gemeinde sind sechs Frauen mit dabei und übernehmen Besuche an verschiedenen Stellen in unserer Gemeinde. Am Ewigkeitssonntag haben wir sie im Gottesdienst vorgestellt – wie auch die Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstkreises, die teilweise schon seit vielen Jahren regelmäßig Gemeindeglieder besuchen.

Wenn Sie selbst einen Besuch wünschen oder jemanden kennen, der/die sich darüber freuen würde, melden Sie sich bei Pfarrerin Schlarb: 7280402.

Neue Leitung im Haus für Kinder

Mein Name ist Corinna Schreiner.



Ich lebe mit meiner Familie in Heidelberg Kirchheim und habe den Blumhardt Kindergarten der Bonnhoeffergemeinde geleitet.

Da dieser zum August 2022 endgültig geschlossen wurde, habe ich nach einer neuen Aufgabe gesucht.

Ich freue mich sehr darüber, dass ich seit September die Leitung im „Haus für Kinder“ übernehmen durfte.

Am Gemeindefest durfte ich schon einige von Ihnen kennenlernen und freue mich zukünftig auf viele weitere Begegnungen und gemeinsame Aktionen in der Gemeinde.

Corinna Schreiner

Gemeindefest – schön war's!



KonfiCamp 2022



Am Freitag, den 28.10.2022, machten sich Pfarrerin Verena Schlarb und Diakonin Esther Ratzel gemeinsam mit zwei Teamerinnen und 22 Konfis auf den Weg nach Neckarzimmern ins KonfiCamp. Gemeinsam mit fünf anderen Heidelberger Gemeinden fuhren wir auf das vom Jugendwerk geplante Event. Thema an diesem Wochenende war Petrus' Weg mit Jesus und unsere eigene Glaubensreise. Wir haben Szenen aus der Bibel mit Naturmaterialien dargestellt, unsere eigenen Schattenseiten erforscht und haben unsere eigenen Glaubenssätze formuliert und festgehalten.

Als Gruppe war es eine großartige Möglichkeit, sich besser kennenzulernen und zusammenzuwachsen. Wir sind sehr dankbar und glücklich nach Hause gefahren.

Esther Ratzel





Sterne und mehr für die Wieblinger Mahlzeit



Liebe Gemeinde,

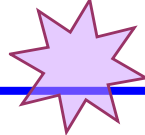
jeden zweiten Samstag im Monat kocht ein Team aus unserer Gemeinde ein warmes Mittagessen und bewirbt bedürftige Mitmenschen in unserem Gemeindehaus.

Diese „Wieblinger Mahlzeit“ wird durch Kollekten, Spenden und andere Aktionen finanziert.



Um dieses Projekt zu unterstützen, bieten wir an den **Adventssonntagen** nach dem Gottesdienst **im Foyer der Kirche** selbstgebastelte **Sterne**, verschiedene **Handarbeiten** und **Basteleien** an. Arbeiten unserer Patchworkgruppe und kleine Weihnachtsternpflanzen bieten wir ebenfalls zum Verkauf an. Ein Teil des Angebots wird auch während der Woche zur Verfügung stehen. Wenn Sie dann etwas kaufen möchten, werfen Sie den entsprechenden Betrag bitte in die aufgestellte Kasse.

VIELEN DANK, dass Sie auf diese Weise auch 2022 helfen, die MAHLZEIT zu finanzieren.



Das Mahlzeit Team

Lebendiger Adventskalender 2022

In diesem Jahr feiern wir wieder den Advent mit täglichen kleinen Feiern bei unterschiedlichen Wieblinger Gastgeber*innen. Anbei finden Sie die Liste mit den Namen und Adressen. Da viele Gastgeber*innen auch ein heißes Getränk anbieten, wäre es schön, wenn Sie ihre eigene Tasse mitbringen könnten. In der Regel finden die Feiern um 18:00 Uhr statt. Kommen Sie zahlreich und feiern Sie mit uns jeden Tag unseres Lebendigen Adventskalenders.

Das ökumenische Vorbereitungsteam

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER IN WIEBLINGEN 2022



täglich um *18:00 Uhr





	1 Domic Wallstr. 27, Kirche St. Bartholomäus	2 Schäfer Karlein Eichner Käfertaler Str. 10	3 Bießecker Ernst Wallstr. 13	
4 Kress Núñez Schusterstr. 2b	5 <i>*16:30 Uhr</i> Haus für Kinder Mannheimer Str. 225	6 Richter Kreativ Werkstatt Falkengasse 19	7 Chor Cantamus Wallstrasse 27, Kirche St. Bartholomäus	8 Stenten Kleergarten 11
9 Mühlegger Dammweg 102	10 Lichterfeier im Advent mit Cantamus Wallstrasse 27 Kirche St. Bartholomäus	11 Kessé und Co. Mannheimer Str. 266	12 <i>*17:00 Uhr</i> Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus Wallstr. 27/2	13 Neuapostolische Kirche Sandwingert 103
14 KonfirmandInnen Mannheimer Str. 252 Gemeindehaus	15 TSV Basketball Wieblingen TSV Vereinsheim; Ludwig Guttman Straße 10	16 Crosskids Mannheimer Str. 252 Gemeindehaus	17 Dolz und Nachbarn Mannheimer Str. 281	18 Müller Mitschke Maltesergasse 3
	19 Windhausen Zaplinski Neckarhamm 65	20 Nestle Adlerstr. 15	21 Stehle Pollich Schwabenheimer Weg 8	22 Knobel Dammweg. 26
		23 Pfadfinder Wieblingen Wallstr. 27, vor der Kirche St. Bartholomäus		



Fördern und gefordert sein

Aus Sicht des Fördervereins Wieblinger Konzerte e.V. war es ein gutes Jahr 2022, das reich an Konzerten und Aktivitäten war. Und wir freuen uns auf einen Jahresabschluss voller Kultur – das **Weihnachtsoratorium** in der Kreuzkirche steht vor der Tür, zum Jahresende hin gastiert wieder das Ensemble **Mannheimer Blech** und wir können kurz vor Jahreswechsel noch mit unserer ökumenischen EVKA-Theatergruppe ein besonderes **Silvester-Dinner** erleben.

Für unsere Vereinsarbeit stellt aber der Wegfall der Stelle unserer Kantorin zum Jahresende einen schwerwiegenden Einschnitt dar – Sie werden an anderer Stelle dieser Ausgabe ausführlich über die Situation in der Kreuzgemeinde informiert. Umso mehr wird sich der Förderverein künftig in die **Ausgestaltung und Organisation der Kirchenmusik in unserer Gemeinde** einbringen. Da zudem turnusmäßige Neuwahlen des Vorstands anstehen, ist noch in diesem Jahr eine außerordentliche Mitgliederversammlung notwendig. Daher ergeht hiermit eine



Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Wieblinger Konzerte e.V.

Datum: **Donnerstag, 15.12.2022**

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Gemeindesaal der Kreuzgemeinde

Tagesordnung:

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen
8. Sonstiges

Wir freuen uns, wenn Sie in großer Zahl erscheinen – es werden wichtige Dinge angesprochen!

Und natürlich freuen wir uns auch, wenn Sie sich entschließen können, unsere **Arbeit** und die Musik an unserer Kreuzkirche **zu unterstützen** – werden Sie doch einfach Mitglied bei uns! Das geht schon für einen Betrag von 3 € pro Monat – selbst wenn Sie aktiv keine Musik in einem unserer Ensembles machen. Schreiben Sie einfach eine **E-Mail an mail@wieblinger-konzerte.de** oder füllen Sie einen Beitrittsantrag aus – sie liegen im Foyer der Kreuzkirche aus und können in den Briefkasten am Pfarrhaus geworfen werden.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein gesegnetes und klingendes Jahr 2023!

Für den Förderverein Wieblinger Konzerte e.V.

Ralf Kurz



ZDF-Fernsehgottesdienst aus der Kreuzkirche und Vorbereitungstreffen

Es wird spannend bei uns im kommenden Jahr! Am **23. April 2023** wird der **ZDF-Fernsehgottesdienst aus unserer Kreuzkirche** ausgestrahlt. Wir sind jetzt schon alle aufgeregt. Bitte merken Sie sich den Termin doch schon mal vor. Ob Sie zuhause oder in der Kirche mitfeiern — Hauptsache, Sie sind mit dabei!

Ein sehr aufwändiges Projekt wird das — es ist Ehre und Aufgabe zugleich. Den Auftakt für die Vorbereitungen stellte ein dreitägiges Kameratraining in Berlin dar, mit viel Feedback und kreativer Arbeit. Als Ergebnis ist ein kleines Ankündigungs-Video entstanden. Wir werden es irgendwann im Frühjahr in den sozialen Medien und auf unserer Homepage posten.

Gerne will ich zusammen mit Interessierten über das Thema des Gottesdienstes nachdenken. Um **Freundschaft** wird es dabei gehen. **Der erste Vorbereitungsabend findet am 08. Dezember 2022 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus** statt. Herzliche Einladung dazu!

Verena Schlarb



Weihnachten/Silvester 2022

Samstag, 24. Dezember

4. Advent/Heiligabend

11:00 Uhr	Kindergottesdienst KiGo-Team
15:00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Mitwirkung: Kinderchöre Pfarrerin Dr. Schlarb/Diakonin Ratzel
16:00 Uhr	Der PosaunenChor musiziert auf dem alten Friedhof
17:00 Uhr	Christvesper Mitwirkung: PosaunenChor Pfarrerin Dr. Schlarb Anschließend Choralblasen vor der Kirche
22:30 Uhr	Christmette Pfarrerin Dr. Schlarb

Sonntag, 25. Dezember

1. Weihnachtsfeiertag

18:00 Uhr	Abendgottesdienst Mitwirkung: CrossOverChor Pfarrerin Dr. Schlarb
-----------	---

Montag, 26. Dezember

2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Wunschlidersingen Pfarrerin Erl
-----------	---

Samstag, 31. Dezember

Silvester

18:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Dr. Schlarb
21:00 Uhr	Silvesterkonzert mit „Mannheimer Blech“
22:59 Uhr	„Wieblinger Dinner for One“ Theatergruppe EVKA

Der PosaunenChor in der Advents- und Weihnachtszeit

Wie jedes Jahr ist der Posaunenchor in der Weihnachtszeit wieder viel unterwegs.... Nachdem letztes Jahr der Wieblinger Weihnachtsmarkt wegen Corona abgesagt wurde, freuen wir uns sehr, dass er dieses Jahr am 1. Adventswochenende stattfinden wird. Kommen Sie vorbei und essen Sie an unserem Stand eine Gulaschsuppe, ein Schmalzbrot und trinken einen Glühwein, oder hören Sie uns zu, wenn wir am Samstag um 17:00 Uhr zur Eröffnung des Wieblinger Weihnachtsmarktes spielen.

Am **Sonntag, den 4.12.** (2. Advent) lassen wir im **ASB-Heim**, auf dem neuen Friedhof und auf dem **Grenzhöfer Weihnachtsmarkt** Weihnachtslieder erklingen.

Am **Sonntag, den 11.12.** (3. Advent) gestaltet der PosaunenChor um **10:00 Uhr** zusammen mit Pfarrerin Dr. Schlarb einen **Liedgottesdienst** in der Kreuzkirche.

Beim „**Wintermärchenabend**“ auf dem Grenzhof umrahmen wir am **Freitag, den 23.12. ab 18:00 Uhr** in idyllischer Atmosphäre einen festlichen Abend im dortigen Hotel.

An Heiligabend treffen sich um **14:30 Uhr** unsere Bläserinnen und Bläser mit dem



Posaunenchor der Heiliggeistgemeinde **in der Halle des Hauptbahnhofes**, um die Reisenden auf Weihnachten einzustimmen. Anschließend musizieren wir um **16:00 Uhr** auf dem **alten Friedhof**.

Weiter geht es um **17:00 Uhr** in der Kreuzkirche. Dort feiern wir zusammen

mit Pfarrerin Dr. Schlarb die „**Christvesper**“. Anschließend verabschieden wir die Gottesdienstbesucher mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern in die heimischen Weihnachtsfeiern.

Wir wünschen allen eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit und hoffen, Sie bei einigen Veranstaltungen sehen zu dürfen.

Petra Rink

Ökumene und Gottesdienste

Kirchentausch im Januar

Evangelisch? Katholisch? Für manche ist es gar nicht so einfach zu sagen, was eigentlich genau der Unterschied ist. Konfessionelle Unterschiede erschließen sich in einer Zeit wachsender Säkularisierung immer weniger, gerade für junge Leute. Das ist die eine Seite. Auf der anderen Seite sind viele von uns noch mit dem Gefühl dafür großgeworden, dass zwischen „katholisch“ und „evangelisch“ ein großer Unterschied liegt, der schwer zu überbrücken ist. Fremdheit spielt in den Gemeinden nach wie vor eine Rolle.

Wir wollen die Perspektive wechseln – und die Unterschiede nicht kleinreden, sondern sie feiern. Und wir fragen dabei, was wir aneinander und voneinander haben. Im Januar gibt es deshalb an zwei Sonntagen einen „**Kirchentausch**“: Am **15.01.** findet um **10:00 Uhr** ein **evangelischer Gottesdienst in St. Bartholomäus** statt – zu dem alle, auch aus der katholischen Gemeinde, herzlich eingeladen sind. Am **22.01.** feiern wir dafür den **katholischen Gottesdienst um 09:30 Uhr in der Kreuzkirche** und hoffen dabei auf viele evangelische Mitfeiernde. Gleichzeitig findet Kindergottesdienst zum Thema „evangelisch“ und „katholisch“ statt. Pfarrerin Schlarb und Pfarrer Mark beschäftigen sich in den Gottesdiensten jeweils mit der Frage, was sie an der jeweils anderen Konfession fasziniert.

Narrenpredigt im ökumenischen Gottesdienst am Fastnachtssonntag

Die Narrenpredigt von Pfarrer Brandt lieben alle. Also nehmen wir eine Vor-Corona-Tradition wieder auf und feiern am **Fastnachtssonntag, 19.02.2023 um 11:00 Uhr** einen ökumenischen Gottesdienst – in St. Bartholomäus.

Herzliche Einladung!

Dezember

Freitag, 02.12.2022

20:15 Uhr Andacht am Freitag Abend
Thaddenkapelle

Sonntag, 04.12.2022

2. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst und KiGo
PfarrerIn i.R. Mayer-Spraul
Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 11.12.2022

3. Advent
10:00 Uhr Liedgottesdienst mit Taufen
und KiGo
Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb
Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 18.12.2022

4. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst mit
Verabschiedung von
Kantorin Vogt
Mitwirkung: Singteam, Vokalensemble
PfarrerIn Dr. Schlarb, Dekan Dr. Ellsiepen
Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Samstag, 24.12.2022

Heiligabend
11:00 Uhr Kindergottesdienst
KiGo-Team
15:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
mit Krippenspiel
Mitwirkung: Kinderchöre
PfarrerIn Dr. Schlarb, Diakonin Ratzel
17:00 Uhr Christvesper
Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

22:30 Uhr Christmette
PfarrerIn Dr. Schlarb

Sonntag, 25.12.2022

1. Weihnachtstag
18:00 Uhr Abendgottesdienst
Mitwirkung: CrossOverChor
PfarrerIn Dr. Schlarb

Montag, 26.12.2022

2. Weihnachtstag
10:00 Uhr Gottesdienst mit
Wunschlidersingen und
Abendmahl
PfarrerIn Erl

Samstag, 31.12.2022

Altjahresabend
18:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst
mit Abendmahl
PfarrerIn Dr. Schlarb

Bitte melden Sie sich für unseren
Newsletter an und entnehmen Sie
Zeitung und Homepage die aktuellen
Planungen.

--- Änderungen

Januar 2023

Sonntag, 08.01.2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
PfarrerIn i.R. Mayer-Spraul

Sonntag, 15.01.2023

10:00 Uhr Kirchentausch,
ev. Gottesdienst in
St. Bartholomäus
und KiGo

PfarrerIn Dr. Schlarb

Freitag, 20.01.2023

20:15 Uhr Andacht am Freitag Abend
Thaddenkapelle

Sonntag, 22.01.2023

09:30 Uhr Kirchentausch,
kath. Gottesdienst in
der Kreuzkirche
und KiGo

Pfarrer Mark

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 29.01.2023

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Dr. Block

Februar

Sonntag, 05.02.2023

18:00 Uhr Gottesdienst mit
Konfirmandentaufen
und KiGo

PfarrerIn Dr. Schlarb, Diakonin Ratzel

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Freitag, 10.02.2023

20:15 Uhr Andacht am Freitag Abend
Thaddenkapelle

Sonntag, 12.02.2023

10:00 Uhr Gottesdienst zum
Frauensonntag

*PfarrerIn Dr. Schlarb, PfarrerIn Dittmar
und Team*

Sonntag, 19.02.2023

11:00 Uhr Gottesdienst mit
Fastnachtspredigt in
St. Bartholomäus

PfarrerIn Dr. Schlarb, Pfarrer Brandt

Sonntag, 26.02.2023

10:00 Uhr Gottesdienst und KiGo
Prädikantin Niroomand

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

**Gemeinsam
unterwegs**

Gottesdienste mit Kindern

04.12.2022	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
18.12.2022	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
15.01.2023	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
22.01.2023	09:30 Uhr	Kindergottesdienst
05.02.2023	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
26.02.2023	10:00 Uhr	Kindergottesdienst



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kirchentag 2023 in Nürnberg



Was ist eigentlich der Kirchentag? Der Kirchentag ist ein buntes und vielfältiges Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, gleichzeitig aber auch als eine Plattform für kritische Diskussionen und er bietet darüber hinaus eine einzigartige Form, Gemeinschaft zu leben und zu erleben.

Ich möchte gemeinsam mit Euch diese Veranstaltung besuchen und zu einem einzigartigen Erlebnis werden lassen. Wir werden als Gruppe mit dem Zug nach Nürnberg fahren, in einem Gemeinschaftsquartier übernachten und unseren Glauben bei den verschiedenen Veranstaltungen ausleben.

Wenn Du schon konfirmiert, beziehungsweise 15 Jahre alt oder älter bist und Interesse daran hast mitzukommen, melde Dich gerne bis 01.03.2023 per Mail an esther.ratzel@kbz.ekiba.de oder per Nachricht unter 01522 7634852.

Ich freu mich darauf!
Diakonin *Esther Ratzel*

Schöne Bücher lesen? Gemeinsam!

Hast Du letztens ein wunderbar bereicherndes Buch entdeckt und es innerhalb kurzer Zeit fertiggelesen? Möchtest Du mir und anderen Menschen davon berichten, Dich mit anderen Leseinteressierten austauschen?

Mir geht es so. Ich bin Imi, ich liebe gute Bücher und wertvolle Gespräche. Bin vor kurzem in Wieblingen angekommen und würde mich sehr gerne mit anderen Buchliebhabern/-innen austauschen. Hast Du Lust dazu?

Magst Du Deine Begeisterung mit anderen Menschen teilen, einander motivieren, mehr Bücher zu lesen und die Liebe zum Geschriebenen weitergeben? Dann melde Dich gerne bei mir: immaengel@googlemail.com. Treffen 1-2 mal im Monat oder nach Absprache.

Ich freue mich, Dich kennenzulernen und einfach auf schöne Gespräche.

Bis dahin, *Imi Engel*

„Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.“ – Die 64. Aktion von Brot für die Welt

Brot für die Welt hilft weltweit:

Ein heißer und trockener Sommer liegt hinter uns. Auch in Deutschland spüren wir: Klimawandel tötet. Die Flutkatastrophe im Ahrtal ist uns noch deutlich in Erinnerung.

Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich Brot für die Welt für Menschen, die im globalen Süden in großer Armut leben. Sie sind es oft auch, die schon heute stark vom Klimawandel betroffen sind. Wer arm ist, kann sich schlecht schützen. Die lokalen Projektpartner von Brot für die Welt leisten Hilfe zur Selbsthilfe, damit sich die Menschen trotz allem eine gute Zukunft aufbauen können.

Wir von Brot für die Welt in Baden nehmen vier Projekte der 64. Aktion besonders in den Blick: In Ecuador hat sich die internationale Blumenindustrie breitgemacht, beutet Böden und Wasservorräte aus. Hier lernen hauptsächlich Frauen, mit Bio-Anbau ihre Familie zu ernähren und gleichzeitig die Natur zu schützen. In Burkina Faso erziehen Bauern mit traditionellen, hitzebeständigen Hirsesorten bessere Ernten, obwohl es weniger regnet. In Indien engagieren sich Eltern für die Schulbildung und damit für die Zukunft ihrer Kinder. Und in Bangladesch erfahren ehemalige Fischer, wie sie als Landwirte mit speziellen Reissorten, die auch auf salzigen Bögen wachsen, ihre Ernährung sichern können.

Die Partnerorganisationen von Brot für die Welt helfen den Menschen vor Ort, sich an die Folgen des Klimawandels anzupassen und so ihre Zukunft zu gestalten. Und wir im globalen Norden sind herausgefordert, unseren Beitrag zur Begrenzung des Klimawandels zu leisten. Es ist höchste Zeit, zu handeln.

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende Zukunft schenken!

Ihr Volker Erbacher,
Pfarrer, Diakonie Baden

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.brot-fuer-die-welt.de
www.diakonie-baden.de
verbacher@diakonie-baden.de

Brot
für die Welt

Viele **Preise steigen. Lebensmittel werden teurer, Energie wird teurer.** Viele Menschen geraten dadurch in eine finanzielle Notlage. Hat das Geld gerade so gereicht, fehlt es jetzt an allen Enden.

Das Diakonische Werk der Evangelischen Kirche versucht mit seinem **Diakonieladen Brot & Salz**, die Not zu lindern. Aber das Warenangebot, das hauptsächlich aus Spenden von Supermärkten und Bäckereien besteht, reicht nicht mehr aus. Die Zahl der Menschen, die im Laden einkaufen, steigt zum einen durch die Preiserhöhungen aber auch durch die steigende Zahl der Flüchtlinge aus der Ukraine stetig an. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Diakonieladen durch Geld- oder Sachspenden unterstützen würden.

Bedarf besteht an haltbaren Lebensmitteln zum Beispiel: Nudeln, Reis, Konserven, Marmelade. Kaffee, Tee, Zucker, Mehl, Salz, Haferflocken und Müsli.

Diakonieladen Brot & Salz

Plöck 22 | 69117 Heidelberg

Telefon 06221 618190

brotundsalt(at)dwhd.de

Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche Heidelberg

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE62 6725 0020 0000 0235 31

BIC: SOLADES1HDB

Volksbank Kurpfalz

IBAN: DE50 6729 0100 0000 0055 50

BIC: GENODE61HD3



Andacht am Freitag Abend in der Thaddenkapelle!

Freitag, den 02.12.22
Freitag, den 20.01.23 und
Freitag, den 10.02.23

jeweils **20:15 Uhr - ca. 20:45 Uhr in der Thaddenkapelle.**
Herzliche Einladung, *N. Dürr, E. Belle, W. Schilling*



Sing mit !

In einer generationenübergreifenden Gruppe

*von jung bis alt
ohne Vorkenntnisse
mit Lust auf gemeinsames Musizieren*

im Gemeindehaus der Kreuzgemeinde

Samstag, 26. November 2022

von 16:00 Uhr -17:00 Uhr.

Weitere Termine nach Absprache.
Wir halten uns an die aktuellen Coronabestimmungen.

Anmeldung:
kathrin.kirn-rodegast@gmx.de
oder per Post
Kathrin Kirn-Rodegast
Neckarhamm 18
69123 Heidelberg

K. Kirn-Rodegast

WEIHNACHTS

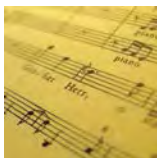
J.S.

I-III+V

ORATORIUM

CROSSOVERCHOR HEIDELBERG
ENSEMBLE STREICHZART HEIDELBERG

BACH



CARMEN BUCHERT - SOPRAN
SANDRA STAHLHEBER - ALT
JOHANNES BALBACH - TENOR
BENEDIKT SCHWARZ - BASS

18:00 **10.12.22**
SAMSTAG

EV. KREUZKIRCHE
HEIDELBERG-WIEBLINGEN

KANTORIN ANNA VOGT
- LEITUNG

VVK 13€/10€ Bäckerei Wacker
Mannheimer Straße 260 HEIDELBERG

© BALBACH-DESIGN HEIDELBERG 2022

Lichterfeier im Advent



Der Lizenzhinweis lautet: Dudva, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

„Lasst eure Lampen brennen!“, so ruft uns das Lukas-Evangelium zu. Kerzen und Lichterketten dienen somit nicht nur einem ur-menschlichen Bedürfnis, die dunkle Jahreszeit etwas aufzuhellen. Es ist auch ein ur-christliches Bedürfnis, mit brennenden Lampen auf das Licht der Welt zu warten: Jesus Christus!

Wir wollen uns das Wort des Evangelisten Lukas zu eigen machen. Wir lassen unsere Lampen in freudiger Erwartung auf das Kommen Jesu Christi brennen. In der mit Kerzen und Lichterketten mystisch erhellten St. Bartholomäus-Kirche tauchen wir ein in den Advent mit meditativen Gesängen und altbekannten Adventsliedern, wir preisen Christus als das Licht der Welt, hören auf die Worte der Heiligen Schrift und warten ...

Die katholische Gemeinde St. Bartholomäus lädt Sie herzlich ein zur Lichterfeier im Advent!

**Am
Samstag, den 10. Dezember 2022,
18:00 Uhr
In der Kirche St. Bartholomäus HD-Wieblingen (Wallstr. 27)**

Mitgestaltet vom Chor „Cantamus“ unter Leitung von Petra Stehle

Festliches Silvesterkonzert mit Mannheimer Blech

31. Dezember 2022 um 21 Uhr

in der Evang. Kreuzkirche Heidelberg-Wieblingen



Im Jahr 2009 fand das erste Silvesterkonzert mit Mannheimer Blech in der Kreuzkirche Heidelberg-Wieblingen statt. Seitdem folgten jeweils im Zwei-Jahres-Abstand Aufführungen, die immer guten Zuspruch beim Publikum fanden und inzwischen zu einer richtigen Tradition im Wieblinger Konzertleben wurden.

2021 musste das Konzert leider wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Umso mehr freuen sich die jungen Musikerinnen und Musiker zusammen mit ihrem Leiter Ehrhard Wetz, dass es dieses Jahr – mit Unterstützung des Wieblinger Posaunenchores und des Fördervereins „Wieblinger Konzerte e. V.“ – zu einer Aufführung kommen wird.

Mannheimer Blech wird dabei in der Besetzung von vier Trompeten, Horn, vier Posaunen und Tuba Werke von G. F. Händel, Edward Elgar, George Gershwin, Scott Joplin u. a. zur Aufführung bringen. Ein großer musikalischer Bogen wird sich von festlicher Barockmusik über edle Klänge aus der Romantik bis hin zu populären moderneren Stücken vom Musical bis zum Ragtime spannen. Ehrhard Wetz wird wie immer mit launiger Moderation durch das abwechslungsreiche und unterhaltsame Programm führen.

Das Konzert wird um 21 Uhr beginnen und ohne Pause pünktlich um 22:30 Uhr zu Ende gehen, damit das Publikum rechtzeitig zu Hause die Korken knallen lassen kann – oder zum Dinner for One weiterziehen.

Der Eintritt kostet 15 Euro.

EVKA-Premiere : Das „Wieblinger Dinner for One“



Gut Ding will Weil. Nachdem wir uns ein Jahr lang mit der Premiere gedulden mussten, brennen wir darauf, für das „Wieblinger Dinner for One“ den Vorhang zu öffnen.

Wir, die EVKAs, sind eine Laienspielgruppe aus der evangelischer Kreuzgemeinde und der katholischen Gemeinde St. Bartholomäus und damit seit bereits ca. 20 Jahren ein ökumenisches Projekt.

Freuen Sie sich auf Fräulein Sophie und ihren Butler, die gemeinsam Fräulein Sophies 90. Geburtstag zelebrieren.

Machen Sie sich keine Sorgen, dass Sie sich mit der englischen Sprache herumschlagen müssen, vielleicht eher mit etwas kurpfälzischem Dialekt, denn Fräulein Sophies Haushaltshilfe stammt von hier.

Die Stühle werden – wie im Original – nicht mehr von Gästen besetzt werden können, aber lassen Sie sich überraschen, wer die imaginären Gäste von Fräulein Sophie sein werden. Sie werden sie sehr wahrscheinlich kennen.

Und wichtig: das legendäre Tigerfell in Fräulein Sophies guter Stube wird ebenfalls nicht fehlen. Da Fräulein Sophie eine Tierfreundin ist, handelt es sich selbstverständlich um eine synthetische Nachbildung.

Auch wichtig: Bringen Sie eine entspannte Lachmuskulatur mit.

Wir freuen uns auf Sie.

Hier die Termine:

Prime-Time **Samstag, 31.12.2022** **um 22:59 Uhr**

Tea-Time **Sonntag, 01. 01.2023** **um 15:59 Uhr**

jeweils im evangelischen Gemeindehaus.

Der Eintritt ist frei. Wir sammeln Spenden für soziale Projekte unserer Gemeinden.

Kai Neureuther

Christbaum-Abholaktion

– In Wieblingen und auf dem Grenzhof –

Die Bäume werden, wie in den letzten Jahren üblich, wieder von unseren Konfirmand*innen abgeholt. Erwachsene und Landwirte mit Treckern unterstützen sie.

Abholtag ist am Samstag, den 14. Januar 2023

Bitte am **Samstag bis spätestens 8:00 Uhr** die Bäume **gut sichtbar** an der Straße bereitstellen.



Für das Abholen Ihres Christbaumes **bitten wir um eine Spende**, die der Konfirmandenarbeit der Kreuzgemeinde zu Gute kommt. Über zwei Euro aufwärts pro Baum würden wir uns freuen.

Bitte befestigen Sie einen **Zettel mit Ihrem Namen und Adresse** am Baum, damit die Spende abgeholt werden kann. Sollten Sie während der Abholzeit nicht da sein, schreiben Sie bitte auf, wo wir stattdessen klingeln können. Um Missbrauch zu vermeiden, bitte **kein Geld am Baum** befestigen.

Sollte ein Baum versehentlich liegenbleiben, bitten wir Sie, den Leiter der Sammelaktion unter Telefon 0177 9270315 anzurufen.

Für den Weihnachtsbaum und die Spende bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich!

Ihr Christbaum-Team der Kreuzgemeinde

✂✂✂✂✂✂✂ **abtrennen und am Baum befestigen** ✂✂✂✂✂✂✂

Bitte läuten bei (Name / Adresse):

Ich bin nicht daheim, habe meine Spende aber hinterlegt bei (Name/Adresse):



Auf diesem Foto sind alle zu sehen, die vor 50 Jahren im „Oberdorf“ (1973) bei uns konfirmiert worden sind

Jubelkonfirmation 2023

**für alle, die
1943, 1943, 1953, 1963, 1973 und 1998
konfirmiert wurden**

Nachdem die Jubelkonfirmation die letzten zwei Jahre ausfallen musste, wollen wir sie 2023 wieder feiern, und zwar am Sonntag, den **5. März 2023 um 10:00 Uhr** in der Kreuzkirche. Ein Gottesdienst mit Segnung der Konfirmandinnen und Konfirmanden und mit Feier des Abendmahls

Am Nachmittag findet um 15:00 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus statt.

Eine persönliche Einladung bekommen alle, deren Adressen wir haben. Sollten Sie zu einem dieser Konfirmationsjahrgänge gehören und keine Einladung erhalten oder Adressen von Ihrem Jahrgang haben, melden Sie sich bitte bei uns.

Diejenigen, die damals in einer anderen Gemeinde konfirmiert worden sind und jetzt in Wieblingen wohnen und ihr Jubiläum hier begehen möchten, sind ebenfalls willkommen.

Sollten Sie zu einem der ausgefallenen Jahrgänge gehören und wollen Ihre Jubelkonfirmation mitfeiern, sind Sie herzlich eingeladen.

Bitte melden Sie sich dazu unbedingt im Pfarrbüro an.

Wir freuen uns darauf, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen diesen Tag zu begehen.





Auf diesem Foto sind alle zu sehen, die vor 50 Jahren im „Unterdorf“ (1973) bei uns konfirmiert worden sind

Es wurden getauft:

[illegible]

Es wurden bestattet:

THE

Musikgruppen in der Gemeinde

CrossOverWieblingen (Kreuzgemeinde- Thadden-Chor)

Mittwoch

Kantorin

E-Mail:

E-Mail:

19:00 - 20:30

20:00 - 22:00 Uhr

Anna Vogt

anna.vogt@kbz.ekiba.de

Johannes Balbach Tel. 06221 7273145

mail@johannes-balbach.de

Thadden-Musiksaal

Gemeindehaus

Musikalische Jugendarbeit

Freitag

E-Mail:

15:00 - 15:45 Uhr

16:00 - 17:00 Uhr

Anna Vogt

anna.vogt@kbz.ekiba.de

Spatzenchor

Kinderkantorei

PosaunenChor

Freitag

Chorleiter

E-Mail über:

Obfrau

E-Mail:

19:30 - 21:30 Uhr

Csaba Asbóth

Tel. 06221 836689

kreuzgemeinde@ekihd.de

Petra Rink

Tel. 06221 7505596

rink.petra@t-online.de

Jungbläserausbildung nach Vereinbarung
<http://www.posaunenchor-wieblingen.de>

Förderverein

Wieblinger Konzerte e.V.

1. Vorsitzender:

E-Mail:

2. Vorsitzende:

E-Mail:

Beiträge:

E-Mail:

Ralf Kurz

kurz@wieblinger-konzerte.de

Heike Argstatter

argstatter@wieblinger-konzerte.de

Gabriele Hürster

huerster@wieblinger-konzerte.de

Bank:

IBAN:

BIC:

Sparkasse Heidelberg

DE57 6725 0020 0000 9087 46

SOLADES1HDB

Bildnachweis

Fotos: Mitglieder aus dem Ältestenkreis oder aus der Gemeinde.

Gruppen und Einrichtungen

Besuchsdienstkreis nach Vereinbarung **PfarrerIn Dr. Verena Schlarb** Tel. 06221 836689

**Linedance-Gruppe
Wieblingen**

Donnerstag

Liona Wirtz

Auskunft: Ulla Exner

17:45 - 19:00 Uhr

Tel. 06221 839439

Diakonieverein 1. Vorsitzende
Beiträge

PfarrerIn Dr. Verena Schlarb

Tel. 06221 836689

Traute Werner

Tel. 06221 834704

**EINE-Welt-Waren
Verkauf**

Foyer Kreuzkirche

Familie Liebler

Tel. 06221 739581

EINE-Welt Gruppe

siehe Gottesdienstplan

Ev. Diakoniestation

Tel. 06221 4379299

Ambulante Pflege – Hilfe, die ins Haus kommt!

Fax 06221 7252598

An der Tiefburg 4, 69121 Heidelberg

Kindergärten

Kunterbunt

Viernheimer Weg 4

Martin Mühlstädt, Leitung

Tel. 06221 836134

E-Mail: kita.kreuzgemeinde-nord@ekihd.de

Montag bis Freitag 7:30 - 16:30 Uhr

Haus für Kinder

Mannheimer Str. 225

Corinna Schreiner, Leitung

Tel. 06221 833531

E-Mail: kita.kreuzgemeinde-mitte@ekihd.de

Montag bis Freitag 7:00 - 16:30 Uhr (Ganztagsbetreuung)

Fischerhaus

Montag bis Freitag

7:00 - 16:15 Uhr (Kleinkindgruppe)

Kindergottesdienst

Diakonin Esther Ratzel

Tel. 06221 7268836

Ökumenische

Wallstr. 27a

Tel. 06221 4352650

Nachbarschaftshilfe

Heide Müller, Ute Neureuther,

Annerose Schmalz

E-Mail: oek.nbh-wieblingen@kath-hd.de

Montag

10:00 - 11:00 Uhr

und/oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter

Patchwork Gruppe

4. Dienstag

Regina Gebhardt

18:00 Uhr

Tel. 06221 830180

Schaukasten

Ute Neureuther

Tel. 06221 834293

Dieser Gemeindegruss ist für Sie kostenlos.
Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank!

Betreff: „Gemeindegruss“
Bank: Heidelberger Volksbank
IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02
BIC: GENODE61HD1



Besuchen Sie auch unsere Homepage:
<http://kreuzgemeinde-wieblingen.de>

Hinweis für Hörgeschädigte:

Die Kreuzkirche ist im Mittelschiff mit einer Induktionsschleife ausgestattet.



Hörgeschädigte, die ein Hörgerät tragen, können mit der Einstellung „T“ an ihrem Hörgerät den Gottesdienst klar und störungsfrei verfolgen.

Diese Funktion muss vom Hörgeräteakustiker freigeschaltet werden.

Der **GEMEINDEGRUSS** wird von der Evangelischen Kreuzgemeinde HD-Wieblingen herausgegeben.

Redaktion und Layout: A. Ewald, W. Pollich, P. Rink, N. Ruch und T. Werner,
Kreuzstraße 6, 69123 Heidelberg

E-Mail: wolfgang.pollich@t-online.de

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herstellung: www.gemeindebriefdruckerei.de

Dieses Papier stammt aus nachhaltiger, zertifizierter Forstwirtschaft.



Redaktionsschluss für Nr. 211
Freitag, 03. Februar 2023

Kontakte	Anschrift	Telefon / Fax / Email
Kreuzkirche	Mannheimer Straße 254 (Ecke Kreuzstraße)	
Pfarrbüro	Kreuzstraße 6 69123 Heidelberg	Tel. 06221 836689 Fax 06221 839597
Sekretärin Öffnungszeiten	Petra Rink Montag: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr Dienstag und Mittwoch geschlossen Donnerstag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr Freitag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr	kreuzgemeinde.heidelberg@kbz. ekiba.de
		
Pfarrerin	Dr. Verena Schlarb	Tel. 06221 7280402 Fax 06221 839597 verena.schlarb@kbz.ekiba.de
Diakonin	Esther Ratzel	Tel. 06221 7268836 esther.ratzel@kbz.ekiba.de
Vorsitzender des Ältestenkreises	Kai Neureuther	Tel. 06221 839033 kai.neureuther@web.de
Ev. Gemeindehaus	Mannheimer Straße 252 69123 Heidelberg	
Bankverbindung	Heidelberger Volksbank IBAN: BIC:	DE65 6729 0000 0030 3155 02 GENODE61HD1
	Spendenkonto für Diakonie IBAN: BIC:	und Brot für die Welt DE90 6729 0000 0030 3155 37 GENODE61HD1
Homepage	http://kreuzgemeinde-wieblingen.de	
Zuständig für die Homepage	Wolfgang Pollich	wolfgang.pollich@t-online.de